

EVANGELISCHE LYDIA- GEMEINDE DORTMUND

VERONIKA LATZ

GENDER STUDIES - KULTUR, KOMMUNIKATION, GESELLSCHAFT, MASTER 1-FACH

GEOGRAPHISCHE LAGE, EINRICHTUNGEN UND ANSPRECHPARTNER*INNEN

Die evangelische Lydia-Gemeinde liegt in der Dortmunder Innenstadt-Nord und wird bereichert durch die kulturelle Vielfalt und Diversität der Menschen, die den Stadtteil prägen.¹ Sie umfasst insgesamt drei Zentren: das Paulus-Zentrum, das Markus-Zentrum und das Luther-Zentrum.² Ebenso dazu gehören drei Kindergärten, eine Tageseinrichtung für Kinder und drei Familienzentren in evangelischer Trägerschaft.³



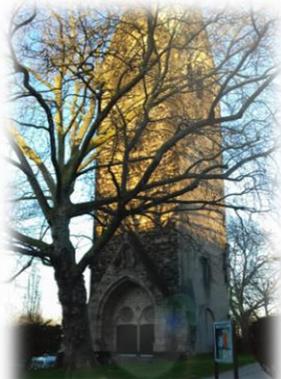
Luther-Zentrum in der Flurstraße; Foto: V. Latz

Kontakt:

Gemeindebüro Lutherzentrum

Flurstraße 41

Tel.: 0231-86 02 751



Luther-Zentrum in der Flurstraße; Foto: V. Latz

Ansprechpartner*innen:

Bezirk Frieden: Pfarrerin Carola Theilig

Bezirk Markus: Pfarrerin Birgit Worms-Niggmann

Bezirk Paulus: Pfarrer Ekkehard Brach

Pfarrerin Sandra Laker

Pfarrer Friedrich Laker

¹ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Evangelische Kirche mischt sich ein. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/ueber-uns/aktiv-in-einem-besonderen-stadtteil/> (Stand: 23.03.2021).

² Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Unsere Gemeindezentren. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/ueber-uns/unsere-zentren/> (Stand: 23.03.2021).

³ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde (o.J.): Unsere Kindergärten. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/kindergaerten/> (Stand: 23.03.2021).

EINE PERSPEKTIVE AUF DIE EVANGELISCHE LYDIA-GEMEINDE DORTMUND

„Unsere Gemeinde ist weltoffen und einladend. Sie ist wie eine Herberge, in der Menschen einen Raum finden für ihre spirituellen, sozialen und kulturellen Bedürfnisse. Sie eröffnet einen Raum für den offenen Austausch über Sinnfragen des Lebens und das, was das Leben im Wesentlichen ausmacht. Sie versteht sich als Teil eines Netzwerks von Menschen, Initiativen und Organisationen, die in unserer Stadt für ein besseres Leben für alle und den Schutz von Mitwelt und Klima eintreten. Unsere Gemeinde ist international und versteht sich als eine gemeinsame Kirche für Menschen unterschiedlicher kultureller Herkünfte. Unsere Gemeinde will Menschen auf ihrem je eigenen Glaubens- und Lebensweg stärken. Unsere Gemeinde bringt sich aktiv in die Stadtgesellschaft ein. Sie will Rassismus und Menschenfeindlichkeit überwinden helfen.“

(Pfarrerin Sandra Laker und Pfarrer Friedrich Laker am 27.03.2021),

ANGEBOTE UND AKTIVITÄTEN-EINE AUSWAHL

Die evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund verfügt über ein breites thematisches Angebot. Neben spirituellen Angeboten, wie z. B. ein internationaler Bibelkreis, existieren Angebote zur geselligen Zusammenkunft, wie z. B. das Café Pauline, ein Mittagstisch sowie ein Single Brunch.⁴ Im Bereich der Diakonie gibt es u.a. das Angebot einer Sozialberatung, bspw. wenn ein Beratungsbedarf zu Grundsicherung oder Rente besteht.⁵

Ein besonderes Angebot ist *Pauluskirche und Kultur*, welches dem Aufbau und der Weiterentwicklung von Kultur in der Nordstadt dient. Die Verantwortlichen von *Pauluskirche und Kultur* sind dabei Teil eines Netzwerks von künstlerisch aktiven und Kultur gestaltenden Menschen der Nordstadt. Hierbei liegt der Fokus auch auf der interkulturellen Zusammenarbeit. *Pauluskirche und Kultur* bietet eine Bandbreite an Veranstaltungen, wie z. B. besondere Gottesdienstformen, Indie-Konzerte, eine Jazz-Nacht sowie eine Nacht der Weltreligionen.⁶

Einen weiteren Akzent ihrer aktiven Gemeindegarbeit setzt die evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund auf den interreligiösen Dialog. Hierzu partizipiert die Lydia-Gemeinde Dortmund z.B. an interkulturellen Festen im Stadtteil, am interreligiösen Gebet, am Fastenbrechen im Ramadan-Monat oder am Islamseminar.⁷

⁴ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde (o.J.): Gruppen. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/angebote/gruppen/> (Stand: 23.03.2021).

⁵ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde (o.J.): Informationen und Rat rund um Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/diakonie/sozialberatung-in-der-lydia-gemeinde/> (Stand: 23.03.2021).

⁶ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Kulturkirche mit besonderem Gesicht. Eine Kirche über die man spricht. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/pauluskirche-kultur/> (Stand: 25.03.2021).

⁷ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Dialog und Begegnung sind für gute Nachbarschaft wichtig. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/ueber-uns/interreligioeser-dialog/> (Stand: 25.03.2021).

PROJEKT *GEMEINSAM KIRCHE SEIN – INTERNATIONALE GEMEINDE*

Im Jahr 2016 entstand das Projekt *Gemeinsam Kirche sein – Internationale Gemeinde* mit der Intention, vier Jahre später selbst „eine internationale Gemeinde zu sein“.⁸ Hierzu hat die evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund den Beschluss gefasst, gemeinsam mit den ortsansässigen Gemeindemitgliedern und Menschen, aktiv das Gemeindeleben zu gestalten. Dabei bestehen z. B. Kooperationen mit einer koreanischen und einer tamilischen Gemeinde.⁹

Erwachsen ist daraus ein vielfältiges Angebot, wie z. B. ein internationaler Bibelkreis, gemeinsame Kochprojekte mit internationalen Gerichten, ein Besuchskreis und ein internationaler Kinder- und Jugendprojektchor. Insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit wurde im Rahmen des Projekts weiter ausgebaut, die ihren Ausdruck in gemeinsamen Aktionen findet, wie z. B. in der Kinderkirche, in Jugend- und Worship-Gottesdiensten, in interkulturellen Freizeiten, Ferienangeboten, in Jugendtreffs und Konfirmand*innenfreizeiten sowie in den internationalen Gottesdiensten.¹⁰

GOTTESDIENSTE

Neben den internationalen Gottesdiensten und den Gottesdiensten mit Abendmahl finden z. B. auch Familiengottesdienste und neuerdings auch Gottesdienst im Onlineformat statt, bspw. als Video-Stream oder via Zoom.¹¹ Was die Gestaltung der internationalen Gottesdienste angeht, so werden z. B. die Predigten in einer anderen Sprache gehalten, genauso auch die Lesung, die Psalmen oder die Fürbitten. Lesung, Psalm und Predigttext werden jedoch übersetzt und in gedruckter Form angeboten. Ein weiteres Gestaltungselement sind kurze Gesprächsrunden, bei denen sich die Gottesdienstteilnehmer*innen gemeinsam in Gruppen über die Bibeltexte oder Themen austauschen. Musikalisch wird der internationale Gottesdienst von der kamerunischen Band *Living Worshipers* begleitet und auch die Lieder werden in verschiedenen Sprachen gesungen. Anschließend kommen alle Teilnehmer*innen zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken als Abschluss zusammen.¹²

Stand: 31.03.2021

⁸ Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Halbzeitbilanz des Projekts „Gemeinsam Kirche sein – Internationale Gemeinde“. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/international/halbzeitbilanz/> (Stand: 25.03.2021).

⁹ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Informationen zum Projekt Gemeinsam Kirche sein. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/international/aktuell/> (Stand: 26.03.2021).

¹⁰ Vgl. Theilig & Worms-Niggmann (2020): Gemeinsam Kirche sein-Internationale Gemeinde. Ein Projekt des Kirchenkreises Dortmund in der Ev. Lydia-Kirchengemeinde Dortmund in der Dortmunder Nordstadt, S. 5-7. URL: https://lydia-dortmund.ekvw.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/KG_lydiado/PDF/Abschlussbericht_Gemeinsam_Kirche_sein_2020_12_30.pdf (Stand: 29.03.2021).

¹¹ Vgl. Evangelische Lydia-Gemeinde Dortmund (o.J.): Online-Angebote der Lydia-Gemeinde. URL: <https://lydia-dortmund.ekvw.de/online/> (Stand: 26.03.2021).

¹² Vgl. Theilig & Worms-Niggmann (2020): Gemeinsam Kirche sein-Internationale Gemeinde. Ein Projekt des Kirchenkreises Dortmund in der Ev. Lydia-Kirchengemeinde Dortmund in der Dortmunder Nordstadt, S.28-29. URL: https://lydia-dortmund.ekvw.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/KG_lydiado/PDF/Abschlussbericht_Gemeinsam_Kirche_sein_2020_12_30.pdf (Stand: 29.03.2021).